



Industrie- und Handelskammer
Mittlerer Niederrhein

INFORMATIONEN FÜR PRESSE, FUNK UND FERNSEHEN

Ihr Ansprechpartner
Carmen Granderath

E-Mail
granderath@krefeld.ihk.de

Telefon
02151 635-357

Datum
03. Juli 2018

Lange Nacht der Industrie im Kreis Viersen: Ab sofort können sich Interessierte anmelden

Nr. 159/18

Ein faszinierender Blick hinter die Kulissen der Industrieunternehmen wird am 11. Oktober im Kreis Viersen geboten: Zwischen Rhein und Ruhr lädt die Lange Nacht der Industrie zum achten Mal zu spannenden Firmenbesuchen ein. Ab sofort können sich Interessierte anmelden. Die Initiative „Zukunft durch Industrie“ möchte den Bürgern ermöglichen, industrielle Produktion einmal hautnah zu erleben. „Als wirtschaftliches Rückgrat sind die Industriebetriebe innovative und moderne Arbeitgeber und Ausbilder“, sagt Jürgen Steinmetz, Hauptgeschäftsführer der Industrie- und Handelskammer (IHK) Mittlerer Niederrhein.

Mit der Langen Nacht der Industrie will „Zukunft durch Industrie“ der Bevölkerung zeigen, wie und was diese Unternehmen produzieren und warum sie so erfolgreich sind. „Wir hoffen, dass vor allem auch Schülerinnen und Schüler sowie Studierende unser Angebot nutzen“, sagt Steinmetz. „Denn die Begeisterung für Technik und innovative Prozesse – und damit verbunden vielleicht sogar den Wunsch, eines Tages in der Industrie zu arbeiten – können wir nicht früh genug wecken.“

Am Mittleren Niederrhein beteiligen sich in diesem Jahr 30 Unternehmen. Im Kreis Viersen machen die LACROIX Electronics GmbH und der Niersverband mit.

Interessierte (Mindestalter 14 Jahre) haben ab sofort die Möglichkeit, sich online um einen der begehrten Plätze zu bewerben. Am Abend der Veranstaltung werden von 17 bis 22.30 Uhr nacheinander jeweils zwei Unternehmen besichtigt. Die Teilnahme ist kostenfrei. Informationen über die verschiedenen Touren und die Möglichkeit zur Anmeldung gibt es im Internet unter: www.langenachtderindustrie.de/regionen/rhein-ruhr

Bildunterschrift:

Auch der Niersverband wird wieder interessante Einblicke bieten. Foto:
IHK